

GND mit RDA

Die Gemeinsame Normdatei nach der Einführung der RDA

Brigitte Wiechmann

Gemeinsame Normdatei - GND

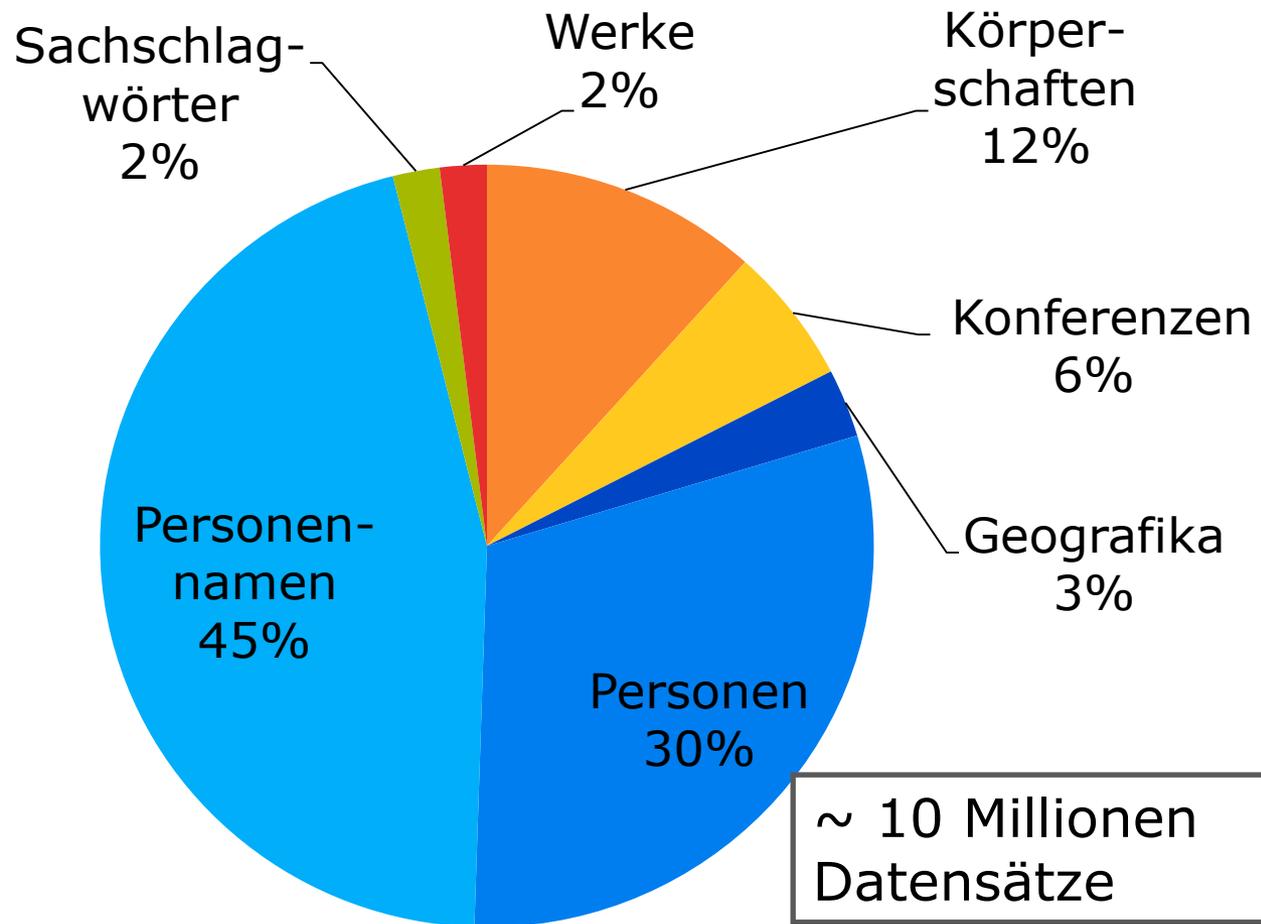
Die GND enthält über 10 Mio. Normdatensätze und entstand 2012 aus den getrennten Normdateien

- PND (Personennormdatei) – für formale und inhaltliche Erschließung
- GKD (Gemeinsame Körperschaftsdatei) – für formale Erschließung
- SWD (Schlagwortnormdatei) – für inhaltliche Erschließung
- EST-DMA (Einheitssachtiteldatei des Deutschen Musikarchivs) – für formale Erschließung

GND-Partner

- Alle deutschen Bibliotheksverbände
- OBVSG
- Zeitschriftendatenbank
- Schweizerische Nationalbibliothek
- Kunstbibliotheken-Fachverbund Florenz – München - Rom
- Daneben einzelne Bibliotheken und Institutionen, die keinem Verbund angehören
- Projekte
- Einige Archive und Museen

GND (Stand Juni 2014)



GND und Semantic Web

- Die Datensätze der GND stehen vollständig als Linked Data unter der Lizenz CC0 zur Verfügung
- Die GND spielt dabei eine Vorreiterrolle für Linked Data im bibliothekarischen Bereich
- Eine Ontologie beschreibt die GND-Elemente (<http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#>)
- Alle Normdatensätze können für jeden Zweck verlinkt werden; die GND-Nummer dient dabei als Persistent Identifier und als dauerhafter Nachweis, auch wenn Datensätze zusammengeführt oder umbenannt werden

Die GND im internationalen Kontext

Die GND ist Teil von VIAF (Virtual International Authority File): www.viaf.org

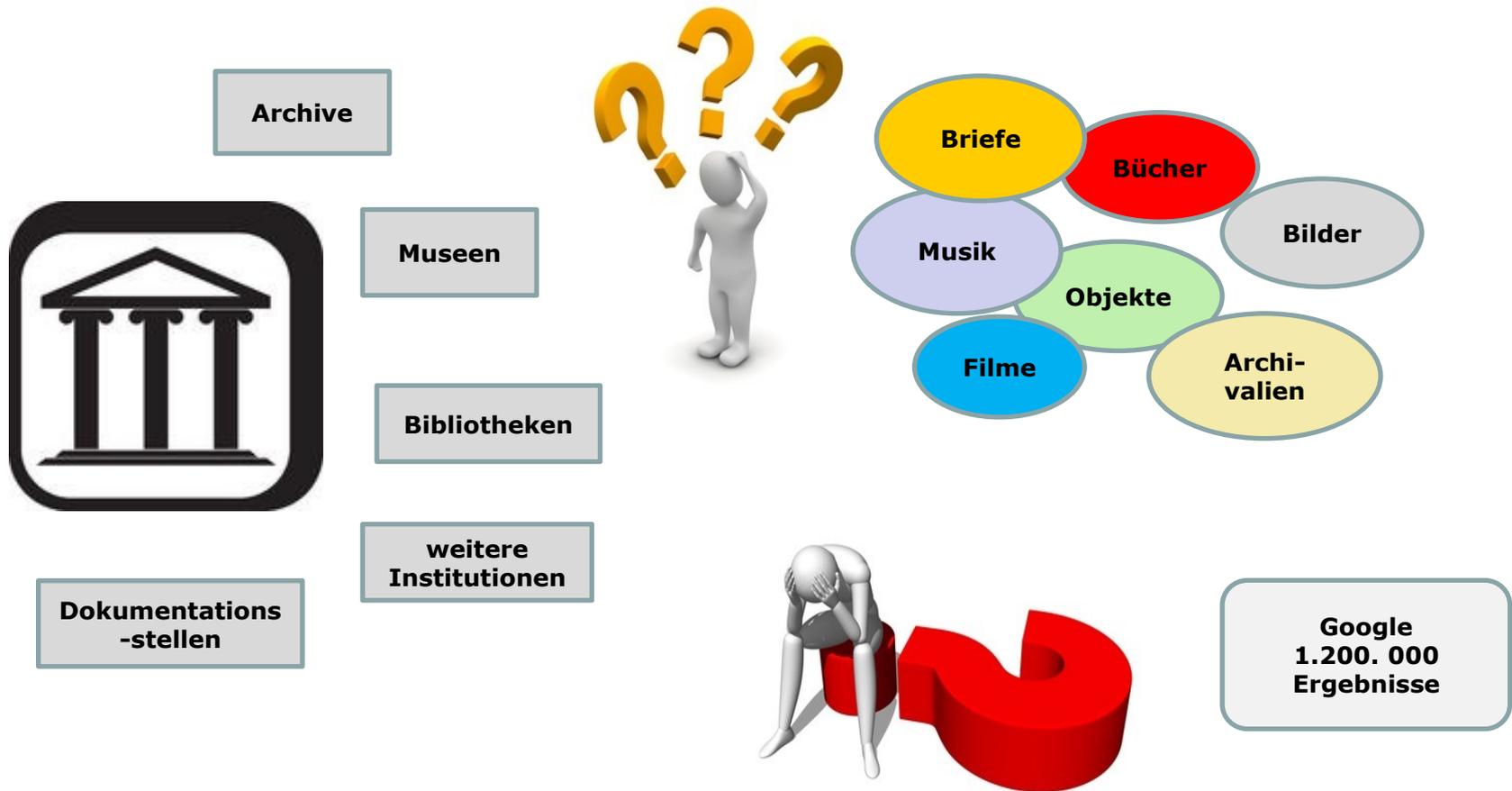
Die Datei führt Namen aus über 30 nationalen Datenbanken in unterschiedlichen Schriften und Sprachen zusammen

Die Normdatensätze werden weltweit recherchiert und nachgenutzt

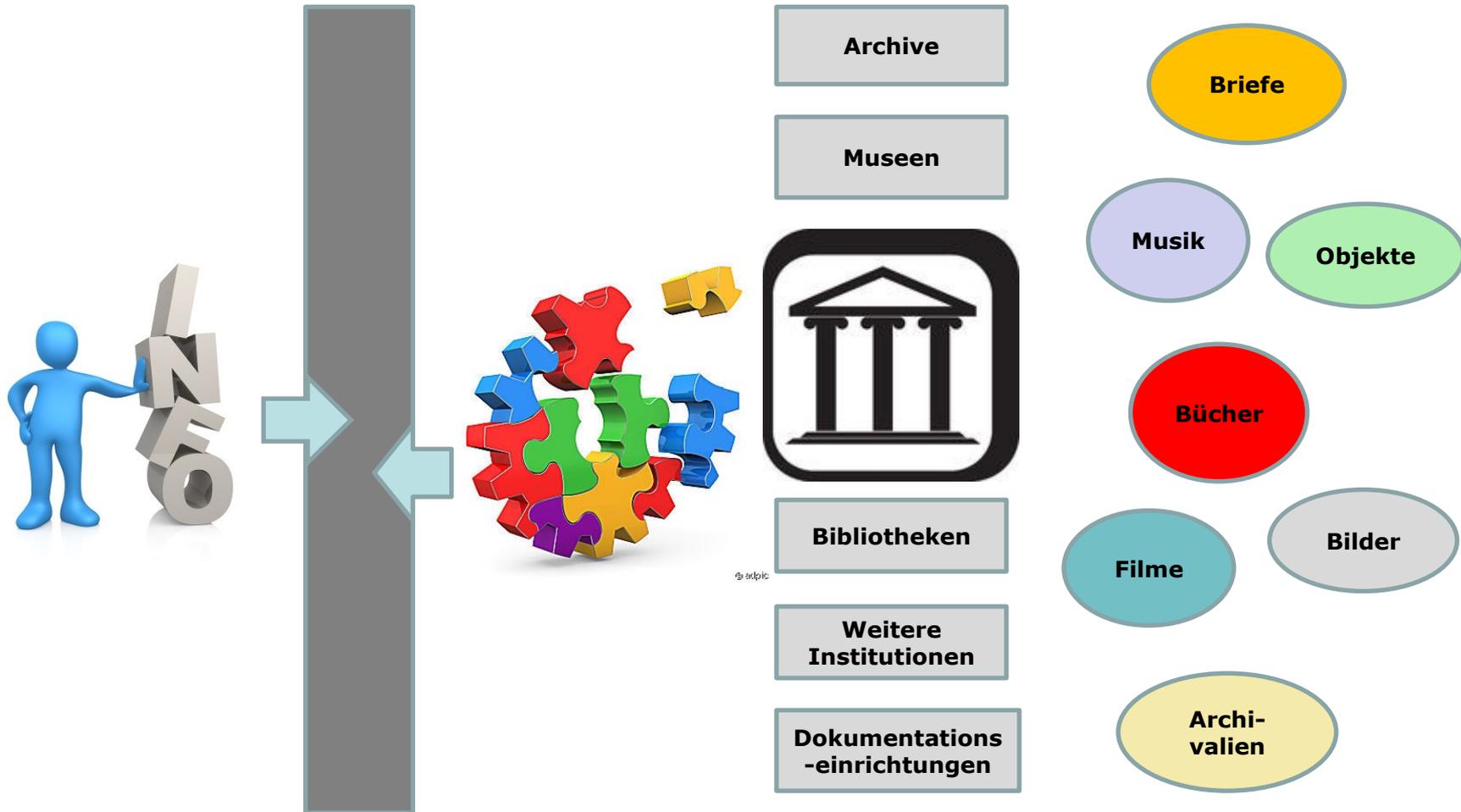
VIAF enthält die Standardnummern von ISNI (International standard name identifier, <http://www.isni.org/>)

GND ist im Gespräch mit ORCID (<http://orcid.org/>)

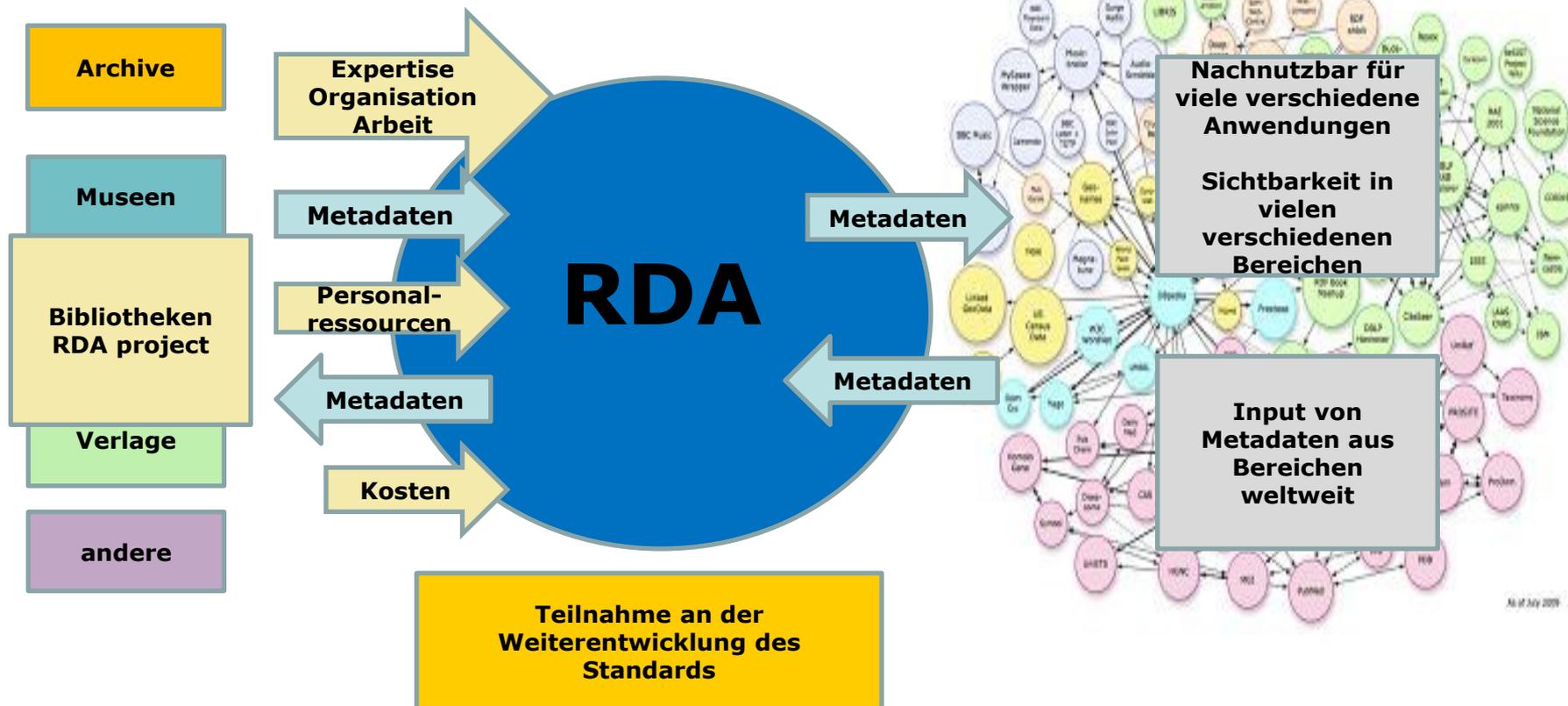
Informationsflut



Was möchte unser Nutzer?



Ein internationaler Standard als Verknüpfungspunkt



Umstieg auf RDA – warum?

- RDA = Resource Description and Access
- Internationales Regelwerk, basierend auf den FRBR
- Gründe für den Umstieg:
 - Datentausch
 - Nachnutzung von Datensätzen

Das RDA-Projekt im deutschsprachigen Raum



DEUTSCHE
NATIONAL
BIBLIOTHEK



Vertretungen der
Öffentlichen Bibliotheken



Arbeitsgemeinschaft der Spezialbibliotheken

BSB Bayerische
Staatsbibliothek
Information in erster Linie

BVB BibliotheksVerbund
Bayern



BSZ Bibliothekservice-Zentrum
Baden-Württemberg

Kooperatives Projekt in drei Ländern

DEUTSCHE
NATIONAL
BIBLIOTHEK

:ekz
bibliotheks
service

GBV

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Schweizerische Nationalbibliothek NB



kobv



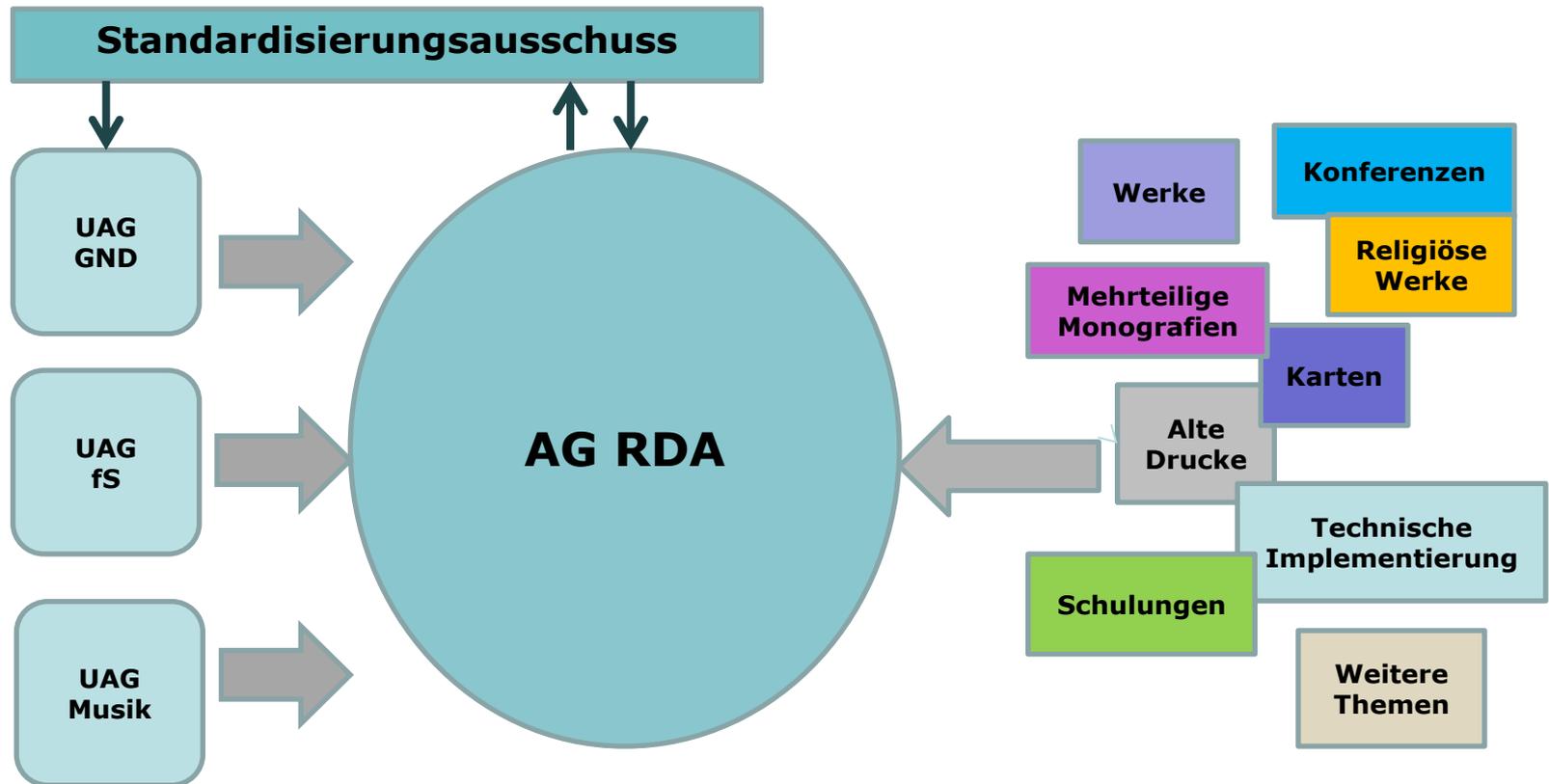
IDS

Informationsverbund Deutschschweiz

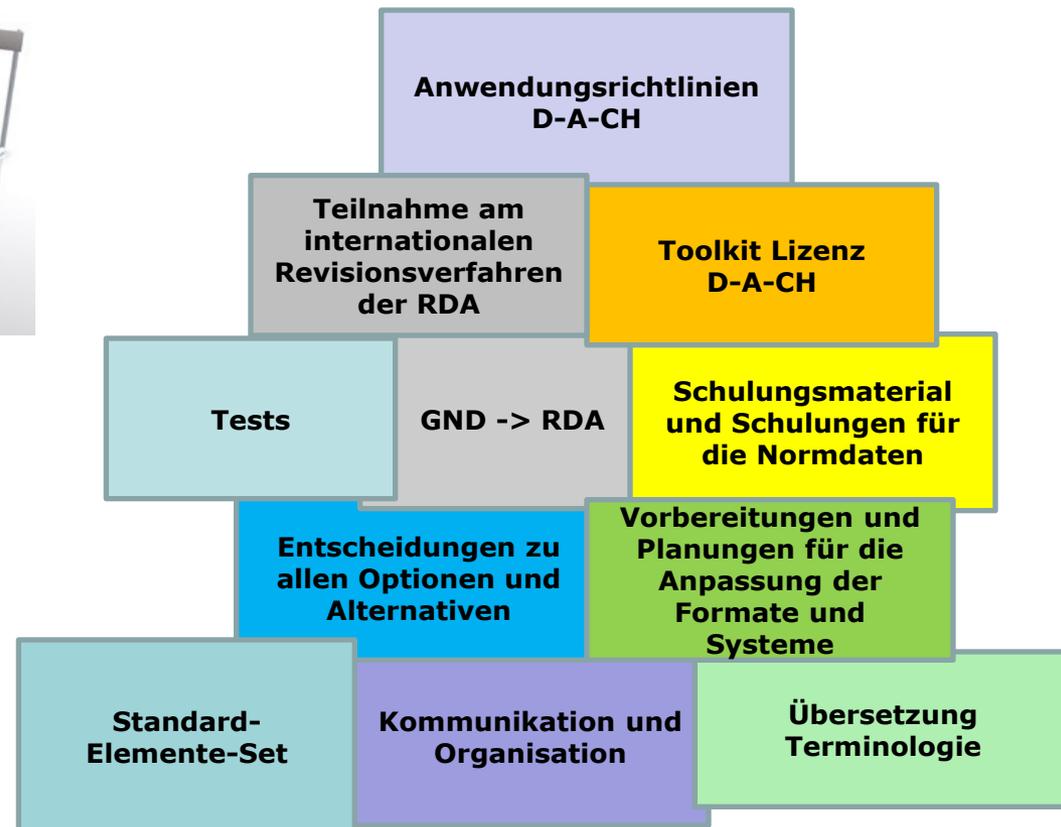


Information auf
den Punkt gebracht

AG RDA



Was wurde bislang erreicht?



Implementierung der RDA

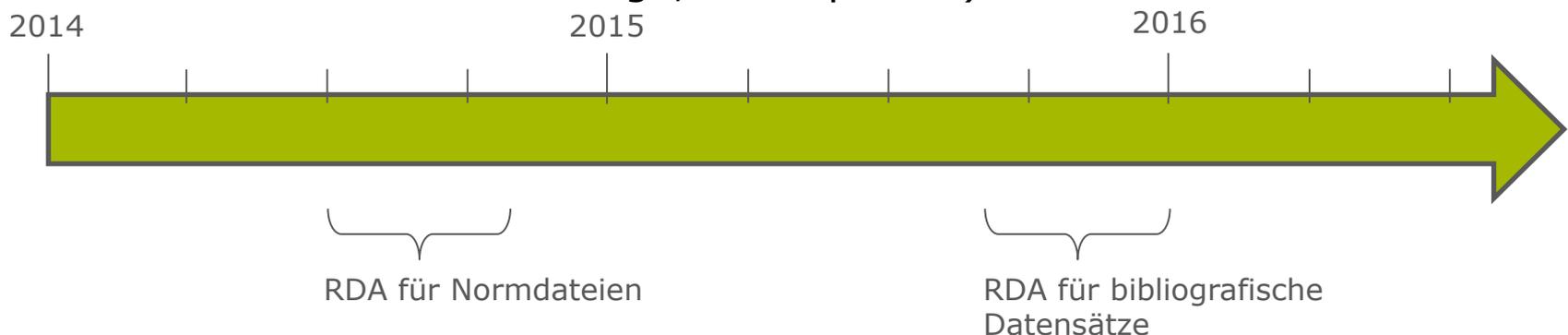
Teil Normdaten

- Mandat
 - ☑ Prüfen, in wie weit die bis dahin angewandten Regeln mit den RDA übereinstimmen und die Auswirkungen auf das Format prüfen
- Aufgaben
 - ☑ Feststellen, wo die bisherigen Regeln von RDA abweichen
 - ☑ Anwendungsregeln und Erläuterungen erarbeiten, wo notwendig
 - ☑ Schulungsmaterialien für die GND erstellen
- Unterarbeitsgruppe „GND“ (Teil der AG RDA)
 - Erarbeitung thematisch, Spezialisten für Personen und Körperschaften, jeweils für bestimmte Themen zuständig (Paten)

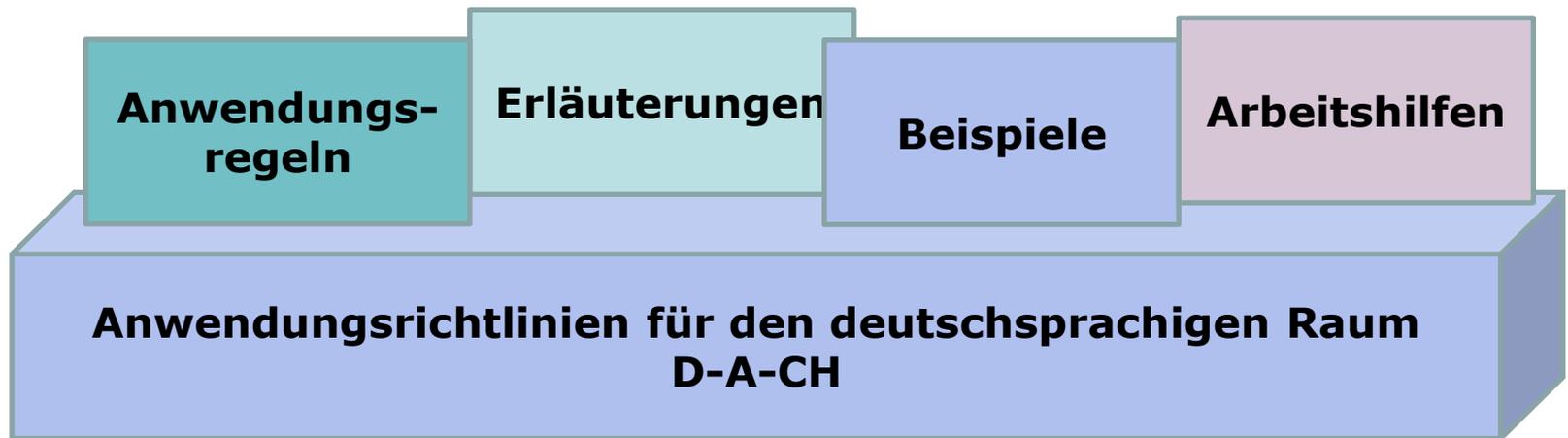
Implementierung der RDA

Zeitplan für die Normdaten

- Beratungen in der UAG GND; Erarbeitung von AWR und ERL; Abstimmung in der AG RDA; bei AWR Zustimmung des Standardisierungsausschusses
- Einführung von RDA für die GND
 Im Zeitraum 01.07.2014 – 15.10.2014
- „Altdaten“
 Werden weiter genutzt; Aufarbeitung, wenn notwendig (ggf. nur die normierten Sucheinstiege, Rest optional)



Anwendungsrichtlinien D-A-CH



D-A-CH im RDA Toolkit

RDA-Toolkit - Windows Internet Explorer

http://access.rdatoolkit.org/

RDA-Toolkit

RDA TOOLKIT
RESOURCE DESCRIPTION & ACCESS

D-A-CH Con

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

RDA [DE]

- Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA
- RDA-Inhaltsverzeichnis
- + 0: Einleitung
- Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
 - + 1: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
 - + 2: Identifizierung von Manifestationen und Exemplaren
 - + 3: Beschreibung der Datenträger
 - + 4: Bereitstellung von Bezugs- und Zugangsinformationen
- Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
 - + 5: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
 - + 6: Identifizierung von Werken und Expressionen
 - + 7: Beschreibung des Inhalts
- Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
 - + 8: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
 - + 9: Identifizierung von Personen

9.2.2.5.2 Sprache **D-A-CH**

Wenn keine Form vorherrschend ist, wählen Sie die letzte Form als bevorzugten Namen. In Zweifelsfällen, welche die letzte Form ist, wählen Sie die vollständigere oder vollständigste Form.

Abweichende Namen. Erfassen Sie die sonstigen Namensformen als abweichende Namen (siehe [9.2.3.10 RDA](#)).

BEISPIEL

George Mikes
nicht György Mikes

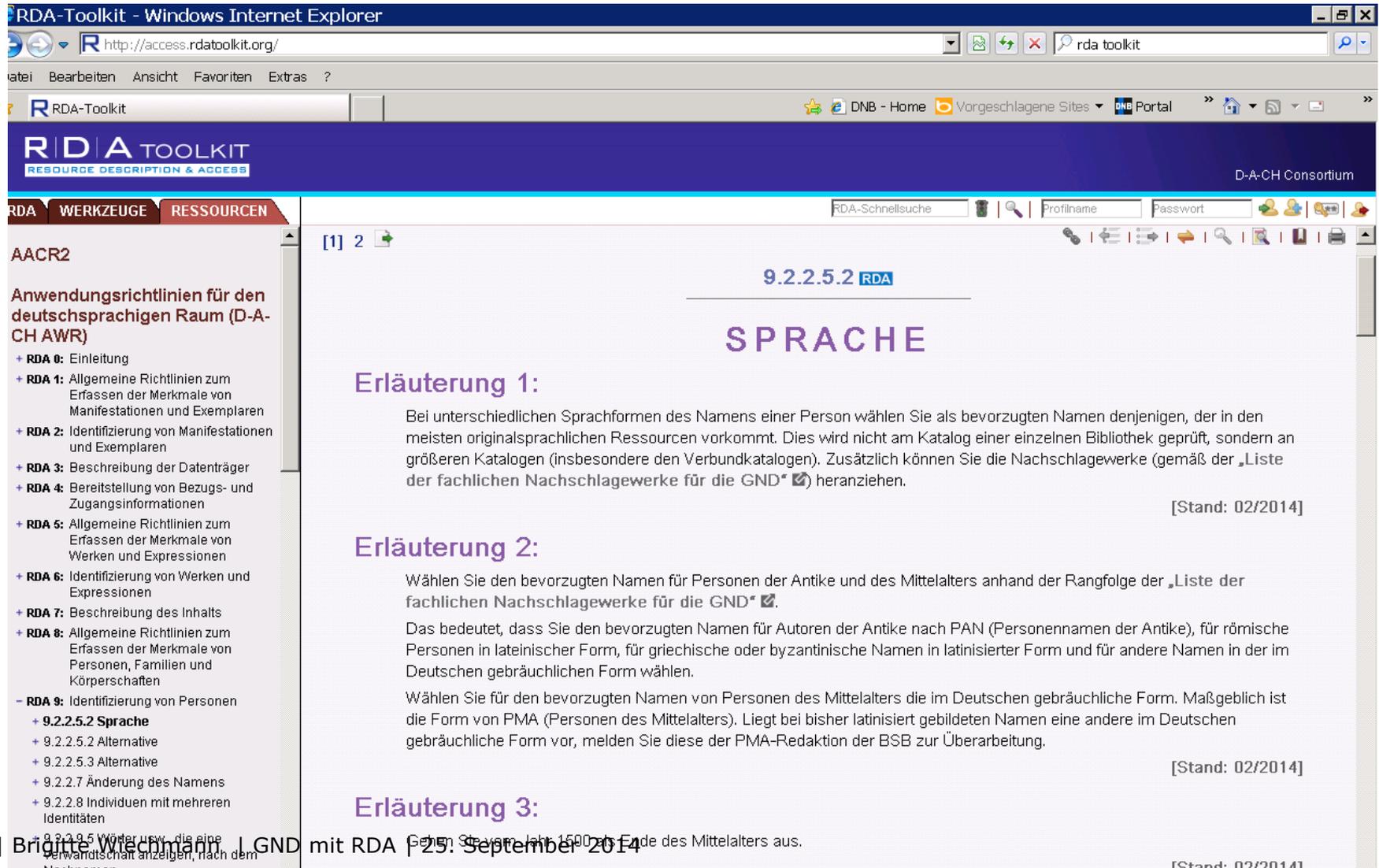
Philippe Garigue
nicht Philip Garigue

Alternative **LC-PCC PS** **NLA PS** **D-A-CH**

Wählen Sie eine eingeführte Form des Namens in einer Sprache und Schrift, die die Agentur bevorzugt, welche die Daten erstellt.

Wenn der Name nicht in Ressourcen erscheint, die mit der Person in Verbindung

D-A-CH im RDA Toolkit



RDA-Toolkit - Windows Internet Explorer
 http://access.rdatoolkit.org/

RDA-Toolkit

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

AACR2

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum (D-A-CH AWR)

- + RDA 0: Einleitung
- + RDA 1: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
- + RDA 2: Identifizierung von Manifestationen und Exemplaren
- + RDA 3: Beschreibung der Datenträger
- + RDA 4: Bereitstellung von Bezugs- und Zugangsinformationen
- + RDA 5: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
- + RDA 6: Identifizierung von Werken und Expressionen
- + RDA 7: Beschreibung des Inhalts
- + RDA 8: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
- RDA 9: Identifizierung von Personen
 - + 9.2.2.5.2 Sprache
 - + 9.2.2.5.2 Alternative
 - + 9.2.2.5.3 Alternative
 - + 9.2.2.7 Änderung des Namens
 - + 9.2.2.8 Individuen mit mehreren Identitäten
 - + 9.2.2.9 Wörter usw. die eine Verwandschaft anzeigen, nach dem Nachnamen

RDA-Schnellsuche

[1] 2

9.2.2.5.2 RDA

SPRACHE

Erläuterung 1:

Bei unterschiedlichen Sprachformen des Namens einer Person wählen Sie als bevorzugten Namen denjenigen, der in den meisten originalsprachlichen Ressourcen vorkommt. Dies wird nicht am Katalog einer einzelnen Bibliothek geprüft, sondern an größeren Katalogen (insbesondere den Verbundkatalogen). Zusätzlich können Sie die Nachschlagewerke (gemäß der „Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND“ ) heranziehen.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Wählen Sie den bevorzugten Namen für Personen der Antike und des Mittelalters anhand der Rangfolge der „Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND“ .

Das bedeutet, dass Sie den bevorzugten Namen für Autoren der Antike nach PAN (Personennamen der Antike), für römische Personen in lateinischer Form, für griechische oder byzantinische Namen in latinisierter Form und für andere Namen in der im Deutschen gebräuchlichen Form wählen.

Wählen Sie für den bevorzugten Namen von Personen des Mittelalters die im Deutschen gebräuchliche Form. Maßgeblich ist die Form von PMA (Personen des Mittelalters). Liegt bei bisher latinisiert gebildeten Namen eine andere im Deutschen gebräuchliche Form vor, melden Sie diese der PMA-Redaktion der BSB zur Überarbeitung.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 3:

Wählen Sie für den bevorzugten Namen von Personen des Mittelalters die im Deutschen gebräuchliche Form vor, melden Sie diese der PMA-Redaktion der BSB zur Überarbeitung.

[Stand: 02/2014]

Auswirkungen auf die GND - Regeln

- Personen und Familien

Größte Veränderungen: Pseudonyme, Religiöse Namen,
Adelstitel, Sucheinstiege für Familien

Bei den Namen
zeitgenössischer
Personen kaum
Veränderungen

GND vor RDA

100 Carroll, Lewis
400 Dodgson, Charles L.\$4nawi
548 1832\$b1898\$4datl

100 Dodgson, Charles L.
500 !ID!Carroll, Lewis\$4pseu
548 1832\$b1898\$4datl

100 Carroll, Lewis
500 !ID!Dodgson, Charles L.\$4nawi
548 1832\$b1898\$4datl
667 Basic Heading

GND jetzt

- Körperschaften

Größte Veränderungen: Untergeordnete Körperschaften (z. B.
Institute), Konferenzen

- Geografika – noch keine Änderungen, Diskussion dauert an



Auswirkungen auf die GND - Format

Fast keine Veränderungen am GND-Format für Erfassung und Datentausch

Nur: MARC-Feld 040 hinzugefügt, um Datensätze zu kennzeichnen, die RDA entsprechen

Anzeigeformat

entspricht weitgehend RDA; in wenigen Fällen abweichende Satzzeichen.
Anzeige kann in verschiedenen Institutionen unterschiedlich sein

Perspektiven und Planungen

Werke



- Normdatensätze für Werke auch für die Formalerschließung einführen
- In den bibliografischen Beschreibungen können dann entweder Links zu Normdatensätzen oder Text als Teil der Beschreibung genutzt werden
- Clustering: Unter Nachnutzung der Titel und Attribute der bibliografischen Beschreibungen und oder Nutzung von VIAF oder Worldcat könnten Normdatensätze automatisch gebildet werden

Offene Aufgaben / Herausforderungen

Internationalisierung

- Auf den Gebrauch von internationalen Standards hinwirken
z.B. ISO Standards for dates and geographic codes

- Sprachabhängigkeit
möglichst überwinden

Library of Congress [MARC 21 Authority]

```
100 $aElizabeth$bI, $cQueen of England, $d1533-1603
510 $aEngland and Wales. $bSovereign (1558-1603 : Elizabeth I)
```

- Auf die Verwendung
strukturierter Daten
statt Texts hinwirken

GND [MARC 21 Authority]

```
100 $aElisabeth$bI.$cEngland, Königin$d1533-1603
548 $a1533-1603$94:datl
548 $a07.09.1533-24.03.1603$94:datx
550 $0GND-ID$aKönigin$94:obin
551 $0GND-ID$aGreenwich$94:ortg
551 $0GND-ID$aRichmond$9g:Surrey$94:orts
551 $0GND-ID$aEngland$94:ortw
551 $0GND-ID$aWales$94:ortw
```

Offene Aufgaben / Herausforderungen

Verlinkung zu den Daten anderer

Datenersteller

- Die Nachnutzung anderer Normdaten erleichtern oder einfach auf die anderen Normdateien verlinken
- Aus der Bibliothekswelt treten und die anderen Kultur- und Wissenschaftsorganisationen einbeziehen
- Mehr Verlinkungen – zwischen verschiedenen Entitäten und zwischen Repräsentationen einer Entität, z. B. wie in VIAF



Information

R | D | A

RESOURCE DESCRIPTION & ACCESS

Willkommen im RDA-Informations-Wiki der Deutschen Nationalbibliothek

Auf diesen Seiten möchten wir mit Ihnen Informationen zu dem internationalen Regelwerk Resource Description and Access (RDA) und zum Stand der Arbeiten für die Einführung der RDA in der DNB austauschen.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge, Anregungen und Kommentare.

Sie erreichen uns unter folgender Mail-Adresse: rda-info@dnb.de

Allgemeines

Hier finden Sie allgemeine Informationen und eine Anleitung zur Nutzung des RDA-Info-Wikis.

RDA

Hier finden Sie alles zum Regelwerk, der Implementierung von RDA, sämtliche Beschlüsse sowie Zeitpläne und Organisatorisches zum RDA-Projekt im deutschsprachigen Raum.

RDA International

Unter RDA International finden Sie eine Übersicht über RDA im nicht-deutschsprachigen Raum, sowie alles zu RDA in der Library of Congress, sämtliche Informationen zum Joint Steering Committee for Development of RDA, der European RDA Interest Group (EURIG) und der IFLA Cataloguing Section.

Veranstaltungen zu RDA

Hier erhalten Sie Informationen zu Veranstaltungen zu RDA, sowie Unterlagen zu Vorträgen.

Schulungen

Unter RDA Schulungen befinden sich alle Informationen zu den RDA Schulungen, Schulungen der DNB und den GND-Schulungen.



Danke!



Brigitte Wiechmann
b.wiechmann@dnb.de